



Freuen sich gemeinsam über ihre Erfolge: die Preisträger des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ der Musikschule Möckmühl und ihre Lehrer.

Foto: Bianca Winkler

## Konzerte bringen Talente ans Licht

**NEUENSTADT/MÖCKMÜHL** Zwölf Musikschüler qualifizieren sich für den Landeswettbewerb „Jugend musiziert“

Von Bianca Winkler

**J**unge Talente der Musikschulen Neuenstadt und Möckmühl präsentierten am Wochenende zwei hörenswerte Jahreskonzerte. Die Schüler hatten ein vielfältiges Programm vorbereitet, das mit instrumentalem Können, stimmlicher Präsenz und musikalischem Stilwechsel überzeugte. Die Zuhörer spendeten an beiden Abenden den Nachwuchs-Künstlern viel Applaus.

**Beiträge** Im Rahmen der Konzerte stellten Preisträger des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ ihre Beiträge vor und wurden für ihre Leistungen geehrt. Alle 17 Darbietungen der Musikschule Möckmühl haben bei dem Ausscheid, der Ende Januar stattfand, einen Preis erhalten. Dieser Erfolg sei nur möglich, durch das gute Zusammenspiel von Gesangs- und Klavierlehrern mit den Schülern, sagte Musikschulleiterin Monika Horn. Da in

Möckmühl der Gesang im Mittelpunkt steht, verwandelten am Sonntagnachmittag einige Jungsängerinnen das evangelische Gemeindehaus in eine Musicalbühne.

Anna Baumbach zeigte ein sprühendes „All that Jazz“ aus dem Musical Chicago. Vanessa Otterbach, die als einzige Teilnehmerin die maximale Punktezahl beim Wettbewerb erreichte, überzeugte bei dem Lied „Lovers on Christmas Eve“ aus „I love my Wife“ mit einer klasse Choreographie mit Ballettelementen. Madeleine Rath gab sich bei „There are worse Things“ aus dem Musical Grease wunderbar leidenschaftlich und Pauline Heck trug ausdrucksstark „I can hear the Bells“ vor. Sie alle sowie Hacer Tikic qualifizierten sich mit dem ersten Platz für den Landeswettbewerb vom 15. bis 18. März in Bietigheim-Bissingen.

**Musical** Alexa Rein, Fiona Tinn und Aylin Kipar erreichten in der Kategorie Gesang (Musical) ebenfalls



Die Preisträger der Musikschule Neuenstadt und ihre Lehrer: (v.l.) Albina Baumbach, Toska Zimmermann, Rozmurat Arnakuliyev, Sanja Spannagel, Regine Böhm, Lotte Zimmermann und Gunter Wacker.

Foto: privat

den ersten Platz. Klavier und Gesang kommen in der Kategorie „Duo Kunstlied“ zusammen, bei dem es ebenfalls erste Plätze gab.

Temperamentvoll verabschiedeten Jasmin Kuhfeld (Gesang) und Laura

Schelling (Klavier) musikalisch den Geliebten im „Abschiedsbrief“ von Kurt Weill. Bei Mozarts „der Zauberer“ übernimmt Jasmin Kuhfeld hingegen das Klavier und begleitet Amelie Baierls intensiven Gesang.

Beide Schülerinnen qualifizierten sich damit für den Landeswettbewerb. Zwischen den Gesangsbeiträgen unterhielten das Gitarren-Ensemble und die Blockflöten-Spieler.

**Bläser** Abwechslungsreich verlief auch das Konzert der Musikschule Neuenstadt am Vortag im Eduard-Mörke-Gymnasium. Auch die sieben Teilnehmer von „Jugend musiziert“ räumten Preise ab. Alle drei Bläser der Wettbewerbskategorie „Solwertung Blechbläser“ belegten den ersten Platz in ihrer Altersstufe: Noah Böhringer spielt Trompete. Daneben qualifizierte sich Sanja Spannagel mit „España“ auf der Trompete ebenso wie Toska Zimmermann mit „Allegro maestoso“ auf der Posaune für den Landeswettbewerb. Das Schlagzeug-Ensemble, bestehend aus Marcus Lamb, Tom Köhler und Lennard Paul, gewann ebenfalls und darf im Landesauscheid vom 16. Bis 18. März in Meckenbeuren antreten.